

Öffentlichkeitsarbeit

Dipl.-Wirt.- Ing. (FH) Kristin Kretzschmar-Neubacher

T +43 463 521 6990

kristin.kretzschmar-neubacher@stw.at

29. April 2021

PRESSEINFORMATION

Startschuss für neuen Mobilitätsknoten im Lakeside Science & Technology Park

Klagenfurt am Wörthersee, 28.04.2021 - Mit der heutigen Unterfertigung des Dienstbarkeitsvertrages zwischen der KMG Klagenfurt Mobil GmbH und der Lakeside Science & Technology – Park GmbH erfolgte der Startschuss für die Errichtung des neuen Mobilitätsknotens im Lakeside Science & Technology Park. Im Rahmen der Smart-City-Strategie der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee und im Zuge der Umsetzung des neuen Mobilitätskonzeptes 2035 wird damit ein weiterer wichtiger Meilenstein, eine Mobilitätsdrehscheibe im Westen der Stadt Klagenfurt, realisiert.

Attraktive Anbindung an den Öffentlichen Busverkehr:

Von der besseren Anbindung an den Öffentlichen Personen-Nahverkehr sollen vor allem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmen des Lakeside Parks sowie die Beschäftigten und Studierenden an der Alpen-Adria-Universität profitieren. Über eine zusätzliche Straßenanbindung, die nur für den Öffentlichen Personen-Nahverkehr zugänglich ist, wird dafür der östliche Teil des Lakeside Parks an die Kranzmayerstraße angebunden. Die Finanzierung der dafür erforderlichen Infrastruktur erfolgt im Rahmen der aktuellen Förderungen des Kommunalen Investitionsprogrammes des Bundes mit Anschlussförderung durch das Land Kärnten und der Landeshauptstadt Klagenfurt.

Zusätzliche Mobilitätsdienstleistungen erweitern das Angebot

Darüber hinaus wird es auch ein multi-modales Angebot an weiteren Verkehrsdienstleistungen geben. Neben einem E-Car-Sharing Angebot und E-Ladestationen der Stadtwerke Klagenfurt AG werden auch Next-Bike-Stationen für Fahrräder, E-Bikes und Cargo-Bikes sowie versperrte Fahrradboxen zur Verfügung stehen. Paketboxen, die das Empfangen und Versenden von Paketen kontaktlos und rund um die Uhr ermöglichen, runden das Gesamtangebot ab.

Stadträtin Sandra Wassermann erklärt: „Die Innovationspartnerschaft zwischen Wirtschaft und der Stadt Klagenfurt sowie des öffentlichen Personennahverkehrs ist ein Vorzeigeprojekt für ganz Kärnten. Neben 6 Stellplätzen für E-Autos, 10 ausleihbaren Fahrrädern, 8 Radboxen, die zur Sicherheit der Fahrräder geschaffen werden und der Paketstation freue ich mich ganz besonders auf die Möglichkeit, E-Bikes auszuleihen. Das Areal wird nicht nur für die rund 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter attraktiver, sondern bietet auch den Anrainern, angrenzenden Studentinnen und Studenten der Alpen-Adria-Universität sowie Touristen eine vielfältige Möglichkeit die Angebote der Stadt zu nützen. Der innovative Mobilitätsknotenpunkt ist einer von 16 im Mobilitätskonzept 2035 und kann bequem mit der KlagenfurtMobil-App genutzt werden.“

Dipl.-Ing. Erwin Smole, Geschäftsführer der Klagenfurt Mobil GmbH zeigt sich erfreut über den gemeinsamen Schulterschluss: „Öffentlicher Personenverkehr, Lakeside Park, Universität und Stadt: Mit dem Mobilitätsknoten schließt sich nun endlich der Kreis. Ich freue mich sehr, dass wir hier gemeinsam und partnerschaftlich eine Lösung gefunden haben, die den Beschäftigten hier vor Ort eine wirkliche Verbesserung des Mobilitätsangebotes bietet“, erklärt er weiter.

„Das Mobilitätsangebot muss so attraktiv gestaltet sein, dass es gerne und oft in Anspruch genommen wird. In diesem Sinne ist die Errichtung des nächsten Mobilitätsknoten im Lakeside Park ein wichtiger Schritt in Richtung Smart-City-Klagenfurt und Umsetzung Mobilitätskonzept 2035,“ so **Dr. Wolfgang Hafner, Geschäftsführer KMG Klagenfurt Mobil GmbH**.

„Als Plattform für Zusammenarbeit und Lebensraum zum Lehren, Forschen, Arbeiten entwickeln wir den Lakeside Park kontinuierlich weiter und arbeiten daran als Science und Technologiepark ein Landmark im Alpe-Adria Raum sein. So wird Ende dieses Jahres mit dem Bezug des Gebäudes B15 die sechste Baustufe fertiggestellt und das zusätzliche Mobilitätsangebot ist Teil des Standortkonzepts. Es wird vor allem den aktuell rd. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei über 70 Unternehmen, den Eltern und Kindern unserer fünf Kindergärten aber auch den Besucherinnen und Besuchern des Educational Lab als Schnittpunkt im Zentralraum Kärnten zugutekommen,“ freut sich **Mag. (FH) Bernhard Lamprecht, Geschäftsführer Lakeside Science & Technology Park**.